

Gebrauchsanweisung

Stand: Juni 2022

REF

510536



20 Platten

**Anwendungsgebiet**

Die Hemmstoffplatte MiQ dient zum Nachweis antibakterieller Hemmstoffe in klinischen Proben.

Prinzip

Die Agarplatte enthält Sporen von *Bacillus subtilis* (ATCC 6633), die nach Inkubation der Platte auskeimen und einen Bakterienrasen bilden. Bei der Untersuchung einer Probe auf antibakterielle Substanzen (sog. Hemmstofftest) wird die Probe auf die Agaroberfläche aufgebracht (z. B. in Form von beschickten Filterblättchen). Sind die Hemmstoffe der Probe vorhanden, diffundieren sie in den Agar und führen zu einer Wachstumshemmung von *B. subtilis* im Bereich der Probe.

In der medizinischen Mikrobiologie wird der Hemmstofftest häufig zum Nachweis antibakterieller Substanzen im Urin verwendet, da bei Anwesenheit von Antibiotika die Keimzahl der Urinkultur im nichtsignifikanten Bereich liegen können und somit eine Harnwegsinfektion nicht erkannt wird. Des Weiteren kann der Hemmstofftest zur Prüfung der Patientencompliance während einer antibiotischen Therapie eingesetzt werden.



z.B.: Gentamycin 30 µg

Zusammensetzung (Basiszusammensetzung in g/l)

| | |
|------------------|--------|
| Nährmedienbasis | 38 g |
| Sporensuspension | 1,0 ml |

pH-Wert: 7,0 – 7,4

Der Agar ist durchsichtig und rosa-gelblich.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Nur für den professionellen Gebrauch.

Bei Anzeichen von Aussporung des *Bacillus subtilis*, mikrobieller Kontamination, Partikel, Verfärbung, Rissen oder sonstigen Anzeichen von Produktverfall nicht verwenden.

Gebrauchsanweisung

Stand: Juni 2022

Hinweis zu Meldungen

Es muss eine Meldung an die zuständige Behörde des Mitgliedstaates, in dem der Anwender niedergelassen ist, sowie an den Hersteller erfolgen, sollte es im Zusammenhang mit diesem Produkt zu einem schwerwiegenden Vorfall gekommen sein.

Lagerung

Nach Erhalt Platten bis unmittelbar vor dem Gebrauch bei 2-8°C in der Originalverpackung lagern. Einfrieren und Erhitzen vermeiden. Die Platten können bis zum Verfallsdatum (s. Kennzeichnung auf der Verpackung) verwendet werden.

Nach dem aufgedruckten Verfallsdatum nicht verwenden.

Entsorgung

Es liegt in der Verantwortung jedes Labors, die entstanden Abfälle in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen fachgerecht zu entsorgen.

Testdurchführung

1. Platten vor Gebrauch auf Zimmertemperatur bringen
2. Filterblättchen auf den Agar mittig legen
3. 10 µl der zu untersuchenden Probe auf das Plättchen pipettieren
4. Inkubation der Platte bei 36°C ± 1°C über 16-24h

Auswertung

Zeigt sich auf der Hemmstoffplatte MiQ ein Hemmhof um das Filterblättchen, so sind Hemmstoffe in der Probe vorhanden. Bei positivem Hemmstofftest im Urin sind die üblichen Grenzwerte für eine signifikante Bakteriurie nicht mehr anwendbar.

Qualitätskontrolle

| Antibiotikum | Disc content (µg) | Hemmhof ø in mm |
|--------------|-------------------|-----------------|
| Erythromycin | 15 | ≥ 27 |
| Gentamycin | 10 | ≥ 16 |
| Gentamycin | 30 | ≥ 18 |
| Norfloxacin | 10 | ≥ 31 |

Literatur

1. Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie: Die bakteriologische Diagnose der Harnwegsinfektion. Zbl. Bakt. Hyg., I. Abt. Orig. A 248 (1980) 137-147
2. Qualitätsstandards in der mikrobiologisch-infektiologischen Diagnostik, MIQ 02: Harnwegsinfektionen, 2. Auflage (2005)
3. J.E. Hoppe, M. Schlegel: Nachweis antibakterieller Hemmstoffe im Urin von Kindern: Vergleich dreier Teste. Klin. Pädiatr. 211 (1999) 79-82
4. W.H. Traub, J. Büchler, J. Spohr: Nachweis von Chemotherapeutika in klinischem Untersuchungsmaterial mit Bacillus subtilis Stamm ATCC 6633. Zbl. Bakt. Hyg., I. Abt. Orig. A 253 (1982) 76-80

Lieferbare Produkte

Bestell-Nr.: 510536

Hemmstoffplatte

20 Stück

